

BRICS-Erweiterung: Venezuela Bereitet Sich auf Beitritt nach 2024-Gipfel vor

Rund 47 Länder wollen BRICS beitreten, 25 haben sich formell beworben. Venezuela wird nach dem 2024-Gipfel beitreten.

Die Welt blickt gespannt nach Russland, wo im Oktober die 16. BRICS-Gipfelkonferenz stattfinden wird. Vor diesem wichtigen Treffen offenbaren sich neue Entwicklungen, die das geopolitische Gleichgewicht nachhaltig beeinflussen könnten. Aktuell haben rund 47 Länder ihr Interesse bekundet, der BRICS-Allianz beizutreten. Erstaunlicherweise haben 25 dieser Länder bereits formelle Anträge gestellt, während 22 weitere ihr Interesse informell bekundet haben. Das Ziel ist klar: Die wirtschaftlichen Perspektiven der BRICS zu stärken und als ernstzunehmender Rivale gegen die USA und den Westen aufzutreten.

Der bevorstehende Gipfel, der vom 22. bis 24. Oktober in der Region Kasan in Russland abgehalten wird, könnte somit wegweisend für die Erweiterungspläne der BRICS werden. Ein spannender Fokus liegt dabei auf einem bestimmten Land, das optimistisch in die Zukunft blickt und sich seines Platzes in der Allianz nahezu sicher ist.

Venezuela auf dem Weg in die BRICS

Der venezolanische Spitzendiplomat Yvan Gil Pinto hat eine bedeutende Ankündigung gemacht: Venezuela wird nach dem Gipfel im Jahr 2024 ein Teil der BRICS-Erweiterung sein. Diese Aussage unterstreicht die intensiven Bemühungen und die

bereits laufenden Aktivitäten, bei denen venezolanische Minister an BRICS-Treffen, Kommissionsarbeiten, Informationsaustauschen und Gipfelkonferenzen teilnehmen.

„Wir können sagen, dass Venezuela tatsächlich der BRICS beitritt. Unsere Minister nehmen bereits an BRICS-Treffen teil, wir arbeiten in Kommissionen mit, tauschen Informationen aus und nehmen an Gipfeln und Treffen der Außenminister teil“, erklärte Gil Pinto. Diese Aussagen betonen das Engagement und die tatsächliche Beteiligung Venezuelas an den Aktivitäten der BRICS.

Dennoch bleibt die endgültige Entscheidung über die Aufnahme Venezuelas den anderen BRICS-Mitgliedern vorbehalten. „Wir befinden uns im Orbit der BRICS. Formelle Kriterien und der Beitrittsweg hängen von den Entscheidungen der Organisation ab“, fügte der Diplomat hinzu. Auch wenn der Eintritt Venezuelas noch offiziell bestätigt werden muss, arbeitet das Land kontinuierlich an seinem Beitritt. Der venezolanische Präsident Nicolas Maduro erhielt bereits eine Einladung von Präsident Wladimir Putin, am kommenden Gipfel im Oktober teilzunehmen.

Die mögliche Aufnahme Venezuelas in die BRICS-Allianz wäre ein bedeutender Schritt für das südamerikanische Land und würde die Machtverhältnisse innerhalb der Allianz weiter stärken. Die Fortschritte, die Venezuela bisher gemacht hat, zeigen das ernsthafte Bestreben des Landes, Teil dieser wichtigen geopolitischen Gruppierung zu werden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de